

---

Subject: Sägepalme wirkt laut Studie nicht. Weder für Prostata noch gegen Haarausfall

Posted by [Kerl1979](#) on Mon, 13 Nov 2006 13:34:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also hier noch mal ein neuer Hinweis vom 13.11.06 15:05

Die Studie bezieht sich so gesehen nur auf die Prostataproblematik. Über die Wirkung auf den Haarausfall konnte ich nix finden. Hab auch nur quer gelesen.

Hier der Textauszug ausm Wiki:

Die Sägepalme gilt bislang als großer Star unter den Heilpflanzen für Männer: Als Wundermittel gegen gutartige Prostata-Vergrößerung, ein typisches Männerproblem, geht das Extrakt der Palmbeere millionenfach rezeptfrei über den Ladentisch. Doch nun hat der Siegeszug einen Dämpfer erhalten: Eine aufwändige Studie legt nahe, dass ihr Wirkstoff gar nicht hilft, das Wasserlassen zu erleichtern. Trotz Palmen-Kur bleibt die Harnröhre eingengt. Die Folge: Häufige Toilettenbesuche, bei denen die Blase nur zum Teil entleert wird.

Die in jungen Jahren kastaniengroße Prostata bereitet 13 Prozent der Männer in ihren 50ern Beschwerden als Harn-Hindernis – bei den 70- bis 79-jährigen sind es gar an die 30 Prozent. In den USA schluckt etwa jeder fünfzigste Mann die bittere Palmen-Pille, in Europa, vor allem in Deutschland, ist die Natur-Arznei noch beliebter. Sie soll nicht nur den Harnstrahl befreien, sondern auch noch schütteres Haar wieder zum Sprießen bringen.

Zweifel sind angebracht. In einer Studie, die im renommierten „New England Journal of Medicine“ (354; 6, S. 557) erschien, versagte das Präparat. Die Placebos, die einer Kontrollgruppe verabreicht wurden, halfen genauso gut oder schlecht wie die Sägepalme. Ältere Untersuchungen, die dem pflanzlichen Mittel eine gute Wirkung zusprechen, wischt Stephen Bent, der Verfasser der neuen Studie, beiseite: Sie beruhen auf kleineren Patientengruppen und auf kürzeren Beobachtungszeiträumen als seine Ergebnisse. Zudem habe sein Placebo auch den stechenden Geschmack des Palmextrakts nachgeahmt.